

Der richtige Schnitt: So bleibt Ihr Apfelbaum gesund und ertragreich!

Erfahren Sie, wann und wie Sie Apfelbäume richtig schneiden, um Gesundheit und Ertrag zu sichern - praktische Anleitung für Gartenfreunde.

Deutschland - Im kommenden Februar und März ist es wieder an der Zeit, die Apfelbäume zu schneiden. Diese jährliche Pflege ist entscheidend für die Gesundheit und den Ertrag der Obstbäume. Der richtige Zeitpunkt für den Schnitt ist laut **Ruhr24** der späte Winter oder das frühe Frühjahr, wenn der Baum in seiner Ruhephase ist. Dabei sollten die Temperaturen jedoch über minus 5 Grad Celsius liegen, um Frostschäden zu vermeiden.

Ein gut geplanter Schnitt hat zahlreiche Vorteile: Die Äste sind ohne Laub gut sichtbar, was die Arbeit erleichtert. Zudem trägt ein sorgfältiger Schnitt zur Gesundheit des Baumes und einer reichlichen Ernte bei, wie auch **Gartenjournal** hervorhebt. Der Artikel empfiehlt, den Winterschnitt zwischen Dezember und März durchzuführen, wobei der Zeitraum Februar bis März besonders für umfassende Rückschnitte geeignet ist.

Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Schneiden

- **Leitäste identifizieren:** Wählen Sie drei bis vier kräftige Äste.
- **Überflüssige Äste entfernen:** Dicht stehende oder sich kreuzende Äste abschneiden.
- **Leitäste formen:** Diese sollten in einem Winkel von etwa 45 Grad vom Stamm abgehen.

- **Leitäste kürzen:** Um etwa ein Drittel zurückschneiden.
- **Leittrieb kontrollieren:** Dieser sollte länger sein als die Leitäste.
- **Konkurrenztriebe entfernen:** Triebe, die mit dem Leittrieb konkurrieren, wegschneiden.
- **Fruchtholz pflegen:** Altes Fruchtholz muss jüngeren Fruchtholztrieben weichen.
- **Feinschnitt:** Kranke oder nach innen wachsende Zweige entfernen.

Beim Schneiden sollte darauf geachtet werden, zu starke Einkürzungen der Krone zu vermeiden und immer „auf Astring“ zu schneiden, um gesunde Wundheilung zu fördern. Ein regelmäßiger jährlicher Schnitt ist wichtig für die Vitalität des Baums und die Qualität der Ernte.

Besonderheiten des Schnitts

Junge Bäume benötigen einen Erziehungsschnitt, um eine gute Form zu entwickeln. Bei älteren Bäumen ist ein Erhaltungsschnitt wichtig, um die Gesundheit zu bewahren. Dies geht einher mit dem Entfernen von Wassertrieben, die fruchtlos und für den Baum nachteilig sind. Besonders in der Sommerzeit sollten diese geschnitten werden, um die Energie des Baums auf die Fruchtproduktion zu konzentrieren, wie **Gartenpanda** erläutert.

Die wichtigsten Schnitttechniken umfassen das Astring-Schnittverfahren, bei dem Äste über der Basis entfernt werden, sowie die Pflege des Fruchtholzes, um gesunde Bäume und hochwertige Erträge sicherzustellen. Es ist ebenfalls ratsam, den Gesundheitszustand des Baumes vor dem Schnitt zu überprüfen und die richtigen Werkzeuge, wie scharfe Gartenschere, zu verwenden.

Es ist wichtig zu beachten, dass es in Deutschland gesetzliche Vorgaben gibt, die den Schnitt und die Fällung von Bäumen regeln, insbesondere zwischen dem 1. März und 30. September,

wenn größere Schnitt- und Fällarbeiten nicht erlaubt sind. Ein unsachgemäßer Baumschnitt kann hohe Geldstrafen nach sich ziehen.

Durch einen regelmäßigen und fachgerechten Schnitt wird nicht nur die Gesundheit des Apfelbaums gefördert, sondern auch die Ernteerträge nachhaltig gesichert.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ruhr24.de• www.gartenjournal.net• gartenpanda.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de